

Der Modellversuch CULIK

Curriculum- und Qualifizierungsnetzwerk
Lernfeldinnovation für Lehrkräfte
in Berufsschulfachklassen für Industriekaufleute

Organisationsentwicklung

Schwerpunkt:

Qualifizierung

in interinstitutionellen Teams

Niedersächsisches Landesamt für Lehrerbildung und
Schulentwicklung

Staatliche Handelsschule Schlankreye in Hamburg

Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik, Hamburg

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung in Stade

Durchführung in Göttingen

Erfahrungen und Empfehlungen

- Gemeinsame Curriculumentwicklung Lernfeld2
- Standortbezogene Unterrichtsentwicklung
Unterrichtsmaterialien Lernfelder 1,2,4,6,7
- Standortübergreifender Workshop
„Organisationsentwicklung“
 - Studienseminar LbS Göttingen
 - Studienseminar LbS Stade

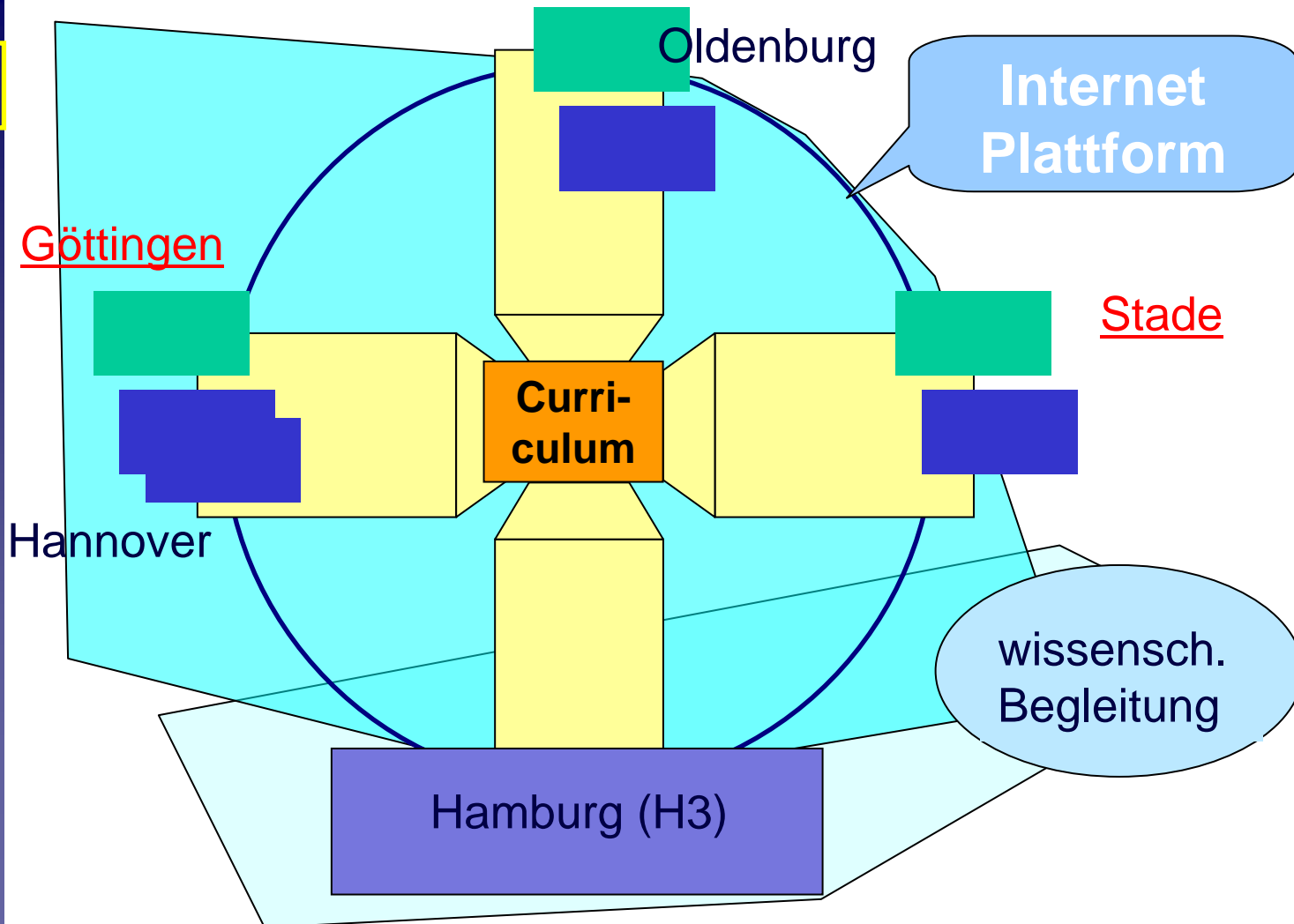
Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung in Stade

Durchführung in Göttingen

Erfahrungen und Empfehlungen

1. Konzept zur Qualifizierung von Lehrkräften und Referendaren in interinstitutionellen Teams
 2. Stärkung der Studienseminare als Kooperationspartner bei curricularen Entwicklungs- und Lehrerqualifizierungsvorhaben
-
3. Verzahnung von Curriculum-, Personal- und Organisationsentwicklungsprozessen

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Gemeinsame Qualifizierung von Lehrkräften, Fachleitern und Referendaren durch gemeinsame Curriculumentwicklung
- Transfer durch Organisation selbstorganisierter Fortbildungsveranstaltungen
- Kombination der Ressourcen der beteiligten Schulen und Studienseminare
- Aufbau eines personalen Netzwerkes in der Region

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Fortbildung 1 mit Schwerpunkt „Lernfeldansatz“
 - Weitergabe der Lernfelderfahrungen
 - Geschäftsprozesse
 - Modellunternehmen
 - Abschlussprüfung
 - Lehrwerke

- Fortbildung 2 mit Schwerpunkt „Umsetzung des Lernfeldkonzeptes“
 - Modellierung von Geschäftsprozessen
 - Aufbereitung eines Lernfeldes: von den Lernzielen des RLP zu den Unterrichtsinhalten



Durchführung Standort Stade - 2 -



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Handreichung „Vom Lernfeld zur Lernsituation“
(www.culik.de/Produkte/Produkte der Arbeit in Culik)
- Beteiligte:
Referendare und Lehrer im Team bei Vorbereitung, Durchführung und Auswertung
- Fachleiter als Bindeglied zwischen den beiden Gruppen





Durchführung Standort Göttingen



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

Das Göttinger Konzept der organisierten Selbstqualifizierung im Team

Eine Zusammenarbeit zwischen dem
Studienseminar Göttingen Lbs und der
Arnoldi-Schule Göttingen



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Eine neue und verbesserte Form der Zusammenarbeit zwischen dem Studienseminar und den Ausbildungsschulen
- Die Ausbildung in der 2. Phase verbessern
- Synergieeffekte erzeugen
- Das Denken, Wollen und Handeln auf gemeinsame Ziele ausrichten

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Lehrer, Fachleiter und Referendare entwickeln gemeinsam in inter-institutionellen Teams schulnahe Curricula und setzen das Lernfeldkonzept um
- Aufbau eines personalen Netzwerkes in der Region
- Curriculumentwicklung, Kooperation und Kommunikation, Teamarbeit, Personalentwicklung in einem ganzheitlichen Lern- und Arbeitsprozess

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Unterrichtsqualität verbessern
- Beitrag zur Schulentwicklung leisten
- Ausbildung der Referendare verbessern
- Kompetenzen der Ausbildungslehrer verbessern
- Berufliche Anforderungen gemeinsam reflektieren und Innovationsbereitschaft stützen

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Modulartig konzipiertes Aus- und Weiterbildungskonzept als organisierte Selbstqualifizierung
- Planung und Durchführung: CULIK-Team Göttingen bzw. Stade
- Durchführung von zwei jeweils 2-tägigen Veranstaltungen in Göttingen bzw. Stade



Teilnehmer und Adressaten



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Referendare mit Schwerpunkt Industrie
- Ausbildungslehrer der Ausbildungsschulen der StSe Göttingen bzw. Stade
- Lehrkräfte an anderen Standorten im Reg. Bez. BS bzw. LG
- Leitung: Culik-Team Göttingen bzw. Stade



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung in Stade

Durchführung in Göttingen

Erfahrungen und Empfehlungen

- Am: 7. und 8 Mai 2004
- Ort: Studienseminar Göttingen LbS
- Anzahl der Teilnehmer: 17

- Thema: Unterricht im Lernfeld 10 (RLP
Industrie: Absatzprozesse planen, ...)

- Schwerpunkt: Makrosequenzierung unter
Berücksichtigung der Anforderungen der
Abschlussprüfung (AKA-Stoffkalatog)



Die zweite Veranstaltung



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Am: 5. und 6. Juli 2004
- Ort: Arnoldi-Schule Göttingen
- Anzahl der Teilnehmer: 16

- Thema: Geschäftsprozessmodellierung

- Schwerpunkt: Modellierung von Geschäftsprozessen mit verschiedenen Methoden und Werkzeugen





Arbeitsprogramm und Ergebnisse der ersten Veranstaltung (1)



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Austausch bisher gemachter Erfahrungen mit der Umsetzung des Lernfeldkonzepts
- Ziele und Inhalte des Lernfelds 10 laut RLP
- Anforderungen der schriftlichen Abschlussprüfung, typische Aufgaben, AKA-Stoffkatalog
- Entwurf einer Makrosequenz für das gesamte Lernfeld



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Gestaltung von Lernsituationen
- Festlegung der thematischen Kerne
- Informationsbeschaffung und – auswahl
- Erstellung von Info-Texten und Lernmaterialien
- Formulierung von Aufgabenstellungen
- Formulierung von Testaufgaben
- Dokumentation der Ergebnisse für alle Teilnehmer auf einer CD



Arbeitsprogramm und Ergebnisse der zweiten Veranstaltung (1)



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Ziel: Verschiedene Möglichkeiten anzuwenden, im Unterricht Geschäftsprozesse zu erarbeiten und darzustellen
- Einführung in das Handling der Programmsoftware SiSy
- Gemeinsame Ausgangssituation
- Arbeitsteilige Vorgehensweise (in drei Arbeitsgruppen)



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Modellierung von drei ausgewählten Teilprozessen:
 - Bedarfsmeldung
 - Lieferantenauswahl
 - Genehmigung der Bestellung

- Aufdeckung der Schwachstellen in der Prozesskette

- Vorschläge zur Prozessoptimierung

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung in Stade

Durchführung in Göttingen

Erfahrungen und Empfehlungen

- Ausbau und Festigung des personalen Netzwerkes in der Region
- Institutionalisierung der Teamarbeit als regelmäßiger Arbeitskreis
Ausbildungslehrer – Fachleiter – Referendare
- Planung und Durchführung weiterer Fortbildungs-Veranstaltungen
- Weiterentwicklung des Modulkonzepts für die Seminarausbildung (unter Mitwirkung der Ausbildungslehrer und der Referendare)



Wie geht es weiter? (2)



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Stärkere Einflussnahme auf die Schulentwicklung der Ausbildungsschulen
- Entwicklung eines Ausbildungskonzepts für die Ausbildungsschulen
- Zertifizierung der Ausbildungslehrer



Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- Zusammenarbeit von Lehrern und Referendaren in einem Team: ein echter Gewinn für...
 - Referendare
 - Lehrkräfte
 - Fachleiter

- Vernetzung von Lehrerausbildung und Lehrerweiterbildung
 - Lehrer qualifizieren Referendare
 - Referendare qualifizieren Lehrer
 - Referendare entwickeln Unterrichtseinheiten
 - Pädagogische Hausarbeiten
 - Mündliche Prüfung
 - Multiplikatoreffekt

- Was war wichtig?

Ausgangssituation

Das Konzept

Durchführung
in Stade

Durchführung
in Göttingen

Erfahrungen
und Empfehlungen

- **Personales Netzwerk:**
Fachleiter – Fachlehrer – Ausbildungslehrer - Lehrkräfte
- **Verstetigung einer intensiven Kooperation zwischen Schule und Studienseminar über interinstitutionelle Teams**
- **Stärkung der Studienseminare als Kooperationspartner bei schulischen Entwicklungsprozessen**
 - Curriculumentwicklung
 - Schülerfirmen
 - Schulentwicklung / EFQM
- **Planung geeigneter Maßnahmen zur Versteigerung einer intensiven Kooperation zwischen Schule und Studienseminar**

Danke
Danke
Danke
Danke
Danke



*... für Ihre
Aufmerksamkeit*

*...wir freuen uns auf
den Gedanken-
austausch mit
Ihnen!*